

By PwC Deutschland | 27. Juli 2022

Real Estate Monitor, Juli 2022

Real Estate Capital Market KPIs - monatlich für Sie aktualisiert.



Content

Jüngster Trend:	3
Sie haben kein PwC Plus-Abonnement?	3



Zum Real Estate Monitor

Unser PwC-Immobilienmonitor liefert Ihnen **monatlich** eine Reihe von abgeleiteten **Immobilien-Kapitalmarkt-Kennzahlen**.

Unsere Analysen basieren auf den wichtigsten börsennotierten deutschen Immobilienunternehmen und liefern Ihnen fundierte Einblicke in die Entwicklungen der **Immobilienbranche**.

Die globalen und deutschen WACC sind auf 5,7 Prozent bzw. 4,2 Prozent angestiegen. Dies ist vor allem auf einen deutlichen Anstieg des Leitzinses zurückzuführen. Das belegt die Juli-Ausgabe unserer Publikation „**Real Estate Monitor**“.

Jüngster Trend:

Die PwC-Immobilienindizes für Wohn- und Gewerbeimmobilien sind weiter rückläufig. Im vergangenen Monat haben sie -16,9 Prozent (Wohnimmobilien) bzw. -11,0 Prozent (Gewerbeimmobilien) an Wert verloren. Mit diesem anhaltenden Trend haben Wohnimmobilien in den letzten 12 Monaten fast die Hälfte ihres Wertes verloren. Es gibt viele Gründe für diesen anhaltenden Abwärtstrend, aber zu ihnen gehören wahrscheinlich steigende Zinssätze, geopolitische Entwicklungen, steigende Energie- und Baupreise und allgemein wachsende Rezessionsorgen.

Die aktuelle Ausgabe des Real Estate Monitor erhalten Sie **hier** zum Download.

Diese und alle vorigen Ausgaben des Real Estate Monitor gibt es zusammen mit weiteren Brancheninfos in **PwC Plus** unter der Themen-Rubrik **Real Assets**.

Sie haben kein PwC Plus-Abonnement?

- Melden Sie sich zunächst für den **kostenfreien Bereich** an unter <https://pwcplusplus.de> und
- fragen Sie anschließend unter dem Menüpunkt "Abo" ein kostenfreies vierwöchigen **Probeabonnement** an.

Schlagwörter

Real Estate

Kontakt



Dr. Ruth Elsholz
Frankfurt am Main
ruth.elsholz@pwc.com